

## Keller, Gottfried: 8. Wandl' ich in dem Morgentau (1854)

1 Wandl' ich in dem Morgentau  
2 Durch die dufterfüllte Au,  
3 Muß ich schämen mich so sehr  
4 Vor den Blümlein rings umher!

5 Täublein auf dem Kirchendach,  
6 Fischlein in dem Mühlenbach  
7 Und das Schlänglein still im Kraut,  
8 Alles fühlt und nennt sich Braut.

9 Apfelblüt im lichten Schein  
10 Dünkt sich stolz ein Mütterlein;  
11 Freudig stirbt so früh im Jahr  
12 Schon das Papilionenpaar.

13 Gott, was hab ich denn getan,  
14 Daß ich ohne Lenzgespan,  
15 Ohne  
16 Ungeliebet sterben muß?

(Textopus: 8. Wandl' ich in dem Morgentau. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/51219>)